

# Projekt-Skizze: KiTa-Leistungsentgelte Berechnen und Verhandeln (KiTa-LBV)

## Kurzbeschreibung

Erstellung eines Anwendungsprogramm auf der Basis eines LAMP-Systems (Benutzervoraussetzungen: Internet-Zugang und beliebiger Internet-Browser) als mehrplatzfähiges WebProgram unter Verwendung von HTML, CSS, PHP und MYSQL (OpenSource-Software) als Projekt im Rahmen der Qualitätsentwicklung im Jugendamt.

Mittels des Anwendungsprogramms können folgende Teil-Aufgaben im Kontext der Leistungsentgelt-Vereinbarungen für Kindertageseinrichtungen bewältigt werden:

- Erfassung verschiedener Kennwerte zur Struktur- Prozess- und Ergebnisqualität
- Kalkulation von Personalaufwand und -kosten
- Erfassung des Kostenaufwands insgesamt
- Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben hinsichtlich Personalschlüssel und Betreuungskostensatz (altersspezifisch)
- Kalkulation der Platzkosten (Kommunale Anteile, Elternanteile, Gesamthöhe) differenziert nach Altersgruppe der betreuten Kinder (Krippe, Kindertagesbetreuung, Hort) und Betreuungsaufwand (Wochenstunden).

Softwarevoraussetzungen	Jugendamt	Freier Träger bzw. KiTa
Desktop-System auf Basis von MS-Windows (7-8) oder Linux (OpenSource) oder MacOS X	✘	✘
beliebiger Internet-Browser wie InternetExplorer, Firefox (OpenSource), Chrome (OpenSource) oder Safari	✘	✘
Internet-Zugang	✘	✘
beliebiger PDF-Reader/PDF-Viewer wie Adobe Reader XI (kostenlos), Sumatra PDF (OpenSource), Foxit Reader (OpneSource) PDF-Xchange Viewer	✘	✘
LAMP-System in Form eines Virtuellen Servers als Dienstleistung eines entsprechenden Providers (Bestehendes System Netzwerk Kinderschutz MSH kann genutzt werden)	✘	

Voraussichtlicher Arbeitsaufwand: ca. 120 Mann-Tage (1/4 Jahr) verteilt auf 1 Jahr; Reservierung jeweils einer kompletten Woche im Monat zur Arbeit am Projekt, Unterbrochen nur für Telefonverkehr und akute Fälle, die sofortige Bearbeitung bedürfen.

Projekt-Team	
Programm-Design, -Entwicklung und -Realisierung:	Herr Jeckel
Fachliche Beratung, Beantwortung von inhaltlichen Rückfragen, Praktische Erprobung (Modulweise), Eingabe von Stammdaten	Frau Otto

Neben der Programmoberfläche sind Tabellen im Hintergrund für die Speicherung in der Datenbank sowie Berechnungs-Routinen zu erstellen. Insgesamt sind ca. 430 unterschiedliche Eingabe-Variablen bzw. Kennwerte in ca. 8 Tabellen und ca. 8 Bildschirm-Masken und ca. 230 unterschiedliche Berechnungsroutinen in ca. 9 Tabellen und ca. 9 Bildschirmmasken zu erstellen (Grundlage hierfür ist ein Excel-Datei mit Tabellen zur Erfassung und Berechnung der Daten (DAWEL-Modell), durch Erfordnisse bei der Umsetzung in ein WebProgram und der dazu notwendigen Arbeitsabläufe können diese Angaben sich erhöhen).

Parellel zur Programmentwicklung wird ein Codebuch erstellt, in dem alle Tabellen sowie alle Variablen mit ihrer UID (Unique Identy Data), Kurz- und Langbezeichnungen und wenn notwendig ergänzenden Erläuterunge aufgezeichnet werden.

Einzelne Ergebnis-Tabellen bzw. Ergebnis-Seiten können als MS-Office 2007-Dateien (Word / Excel) und/oder PDF-Dateien zum Ausdrucken und Archivieren exportiert werden. Ein PDF-Ausdruck jeder Bildschirm-Maske ist

jederzeit über den Internet-Browser möglich.

Für spezifische Auswertungsfragen (Vergleiche, Listendarstellungen, Statistik, Berichtswesen) kann das Basisprogramm später sukzessive erweitert werden.

Auch die Generierung von verschiedenen Dokumenten (Anschreiben, Verträge, u.a.m) mit der Einbindung von erfassten und/oder berechneten Daten (Adressdaten, Kostensätze, u.a.m.) als Dateien im MS-Word 2007- und PDF-Format ist möglich. Diese stehen dann zum Herunterladen und Ausdrucken am lokalen PC zur Verfügung. Bestehende Mustervorlagen (z.B. Kopfbogen-MSH) können dazu angepasst und in das Programm-System eingebunden werden. Die Erstellung dieser Funktion für spezifische Dokumente ist aber sehr aufwendig und sollte in der Basis-Version auf wenige notwendige Dokumente beschränkt sein. Eine spätere sukzessive Erweiterung des Dokumentenbestandes ist möglich.

Anwender-Schulungen für Mitarbeiter der Träger der freien Jugendhilfe (Bedienung Programmoberfläche, Eingabe-Masken u.a.m) können ebenfalls nach Programmerstellung im Haus erfolgen.

## Programm-Beschreibung

Anwendungs-Funktionen	Jugendamt	Externe	Export	Basis	Optional
Benutzer-Anmeldung (Login-System für registrierte Benutzer, für andere ist das Programm & Daten nicht zugänglich): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anmelden / Abmelden (Login-Funktion)</li> <li>• Passwort-Wiederherstellung</li> <li>• Schutz persönlicher Daten (E-Mail-Adresse)</li> <li>• Administrations-Werkzeuge zur Konfiguration der Anwendung</li> <li>• Benutzer-Profil</li> <li>• Gruppen-System mit Rechtevergabe (Benutzer, Moderator, Administartor und benutzerdefinierte Gruppen)</li> <li>• Kontakt-Formular</li> <li>• Benutzer-Liste</li> <li>• Benutzerverwaltung</li> </ul>	✓			✓	
Eingabe und Erfassung aller für die Finanzierung der KiTa erforderlichen Angaben (incl. Berechnung von Zwischenwerten) ach Anmeldung im Webportal: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stammdaten des Trägers</li> <li>• Stammdaten und der Kita</li> <li>• Angaben zum Arbeitskontext der KiTa</li> <li>• Belegungsplan</li> <li>• Stellenplan</li> <li>• Kostenplan</li> </ul>	✓	✓	 	✓	
Generieren des Antrags und des Ausdrucks der Antragstellung der Träger von Kindertagesstätten für die LEQ-V nach § 11 a Abs. 1 KiföG. Es können beliebig viele Anträge innerhalb eines Jahres oder im Verlaufe der Jahre gestellt werden. Alle Daten liegen dem Träger der Kindertagesstätte und dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe immer vor und können somit für die Berechnung und Beurteilung der Kostensätze herangezogen werden.			  		✓
Übermittlung der Daten (Keine personenbezogenen Daten!) des Trägers einer oder mehrerer Kindertagesstätten an den jeweiligen örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe in Echtzeit zur dortigen weiteren Bearbeitung und Dokumentation (Speicherung)	✓	✓		✓	
Berechnung und Darstellung der Kostensätze aufgliedert nach Landesmittel/KreismitteIn-Beitrag, WohnsitzGemeinde-Beitrag u. Eltern-Beitrag für die einzelne KiTa bei einem Träger mit einer oder mehreren Kindertagesstätten im Berechnungszeitraum (unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen gesetzlichen Vorgaben (Personaläquivalente & Prozentuale Verteilung der Kostenübernahme durch Land & Eltern & Landkreis): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ermittlung der Stellenanteil differenziert nach Betreuungsart und Betreuungsdauer</li> <li>• Ermittlung der notwendigen Personals differenziert nach Betreuungsart und Betreuungsdauer</li> <li>• Ermittlung Personalkosten</li> <li>• Ermittlung Betriebskosten</li> <li>• Ermittlung Platzkosten</li> </ul>	✓	✓	 	✓	

Anwendungs-Funktionen	Jugendamt	Externe	Export	Basis	Optional
Nach der Eingabe stehen sämtliche Daten dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe unmittelbar für die Vorbereitung und für die Begleitung während der Entgeltverhandlung zur Verfügung, die Daten können je nach Erfordernis direkt in der Verhandlung geändert und es können so die Ergebnisse für die Kostensätze in Echtzeit für alle Teilnehmer der Entgeltverhandlung sichtbar gemacht werden	✓	✓			✓
Im Ergebnis der Entgeltverhandlung kann das Protokoll der Verhandlung sofort abgespeichert, ausgedruckt und unterzeichnet werden.	✓		  	✓	
Als Anlage des Protokolls zur Entgeltvereinbarung können die relevanten Daten der Antragstellung des Trägers der Kindertagesstätte und die durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Ergebnis der Verhandlung tatsächlich bestätigten Finanzierungsparameter (Kostensätze aufgedgliedert nach Betreuungsart und Betreuungsdauer sowie Landesmittel/Kreismitteln-Beitrag, WohnsitzGemeinde-Beitrag u. Eltern-Beitrag, Platzkosten insgesamt) abgespeichert, ausgedruckt und unterzeichnet werden. Dieses kann danach den Gemeinden zur Einvernehmensherstellung übermittelt werden	✓		  		✓
Nach Abschluss der Entgeltvereinbarung kann der Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Bearbeitung bzw. Veränderung der Daten durch den Freien Träger der Jugendhilfe sperren, so dass nachträgliche Veränderungen nur noch durch das Jugendamt möglich sind	✓			✓	
Falls eine Einigung zu den Entgelten nicht erfolgt, können die Daten komplett als PDF-Datei heruntergeladen, ausgedruckt und an die Schiedsstelle nach § 78 g SGB VIII übermittelt werden; der Antragsteller braucht praktisch keine separate Datenerhebung durchführen und kann sich auf die Nachweisführung der Finanzierungsparameter konzentrieren (deutliche Verwaltungsvereinfachung und Beschleunigung der bei der Schiedsstelle anhängigen Verfahren)	✓		  		✓
Nutzung der ermittelten Kostensätze durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Einvernehmensherstellung von neu eingereichten Elternbeitragsatzungen unter Verwendung der ausgedruckten Protokollen der Entgeltvereinbarungen und der festgelegten Kostensätze		✓			✓
Erstellung von Übersichts-Listen differenziert nach Einrichtungen, Trägern und Kommunen für den Vergleich einzelner Variablen bzw. Kennzahlen:  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landesmittel/Kreismitteln-Beitrag</li> <li>• WohnsitzGemeinde-Beitrag</li> <li>• Eltern-Beitrag</li> <li>• Personalgröße bzw. Betriebsgröße</li> <li>• Betreuungskapazitäten bzw. Betriebsgröße</li> <li>• Vorjahres-Kennzahlen der obigen Kennzahlen</li> </ul> Sinnvoll für Entgeltverhandlungen, Statistik, Berichtswesen, HH-Controlling	✓		  	✓	
Möglichkeit des Generierens beliebiger weiterer Berechnungsgrößen (Kennzahlen) und Übersichts-Analyse-Listen sowie Export-Funktionen (Konvertierung in Dateien in den Formaten MS OFFICE 2007-Word, MS OFFICE 2007-Excel, CVS, PDF) zum Herunterladen, Ausdrucken und Importieren in entsprechenden Anwendungsprogrammen für das Weiterverarbeiten der Daten zwecks Entgeltverhandlungen, Statistik, Berichtswesen, HH-Controlling	✓		  		✓
Sicherungs-Funktionen:  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung / Backup der in der Datenbank gespeicherten Anwendungs-Daten zur System-Wiederherstellung und zur Daten- Bearbeitung mit externen Anwendungsprogrammen</li> <li>• Regelmäßige Sicherung des Anwendungs-Programm auf lokalen PC</li> <li>• Protokollierung aller Daten-Eingaben und Daten-Änderungen mit Datum und Benutzer-UID in Datenbank</li> </ul>	✓		MYSL CVS ZIP	✓	
Parellel zur Programmentwicklung wird ein Codebuch erstellt, in dem alle Tabellen sowie alle Variablen mit ihrer UID (Unique Identy Data), Kurz- und Langbezeichnungen und wenn notwendig ergänzenden Erläuterunge aufgezeichnet werden	✓			✓	

Anwendungs-Funktionen	Jugendamt	Externe	Export	Basis	Optional
<p>Arbeits-Versionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Anwendungsprogramm ist als Einzelplatz-Version arbeitsfähig (Installation auf einem Stand-Alone-PC - - Erfassung der Daten mittels Formularblättern in Papierform - anschließend Daten-Eingabe am PC-Bildschirm - danach Weiterverarbeitung der Daten EDV-gestützt)</li> <li>• Das Anwendungsprogramm ist als MehrBenutzer-Version arbeitsfähig im Intranet (Installation in einem bestehenden Netzwerk virtuell oder lokal - Erfassung der Daten mittels Formularblättern in Papierform sowie online an jedem PC innerhalb der Intranets des Jugendamts - nur bei Papier-Erfassung anschließend Daten-Eingabe am PC-Bildschirm, bei Online-Erfassung entfällt dieser Arbeitsschritt - danach Weiterverarbeitung der Daten EDV-gestützt)</li> <li>• Das Anwendungsprogramm ist als MehrBenutzer-Version arbeitsfähig im Internet (Installation auf einem virtuellen Server (Service-Leistung Provider, kostenpflichtig) mit Internet-Verbindung - Erfassung der Daten mittels Formularblättern in Papierform sowie online an jedem PC mit Internet-Zugang &amp; Internet-Browser innerhalb und außerhalb des Jugendamts - nur bei Papier-Erfassung anschließend Daten-Eingabe am PC-Bildschirm, bei Online-Erfassung entfällt dieser Arbeitsschritt - danach Weiterverarbeitung der Daten EDV-gestützt) - STANDARD-VERSION</li> </ul>					